

**Informace o přijímacích zkouškách podle studijních programů**

**1. Studijní program: B6107**

- a) Studijní obor: dvouoborové Bc. studium - německý jazyk**  
**Forma přijímací zkoušky: písemná**

**Test z němčiny 2006 – varianta A**

**LESEVERSTEHEN**

**A**

Lesen Sie den folgenden Text:

**Gute Nacht, Fernsehen**

Fernsehstreik in Deutschland: Wenn im Wohnzimmer der Fernseher läuft, schauen immer weniger Leute hin. Eine große Zahl der Deutschen sieht zwar in ihrer Freizeit viel fern, doch nur 37% der Bevölkerung konzentrieren sich voll auf das Programm. Bei der letzten Untersuchung waren es noch 44%. Die Mehrheit macht andere Dinge beim Fernsehen: Es wird gelesen, gegessen, gespielt, man unterhält sich oder telefoniert mit Freunden. Das Fernsehen entwickelt sich in den Familien immer mehr zu einem Nebenprogramm. Während das Fernsehprogramm läuft, machen in den meisten Haushalten immer mehr Familienmitglieder etwas anderes - so, als ob es das Fernsehen nicht gäbe. Jeder zehnte Deutsche schläft vor dem Fernseher ein.

In den letzten Jahren wurden immer mehr Spiel- und Unterhaltungssendungen gesehen, für Nachrichten und politische Sendungen interessierte man sich weniger. Vor allem die jungen Leute waren es, die kein Interesse an Informationen hatten. Wie eine Untersuchung zeigt, sehen viele 14-29jährige an einem ganz normalen Fernsehabend keine einzige Nachrichtensendung.

Eingeschaltet werden Programme, bei denen man sich nicht oder nur wenig konzentrieren muss, denn bei solchen Sendungen kann man gut etwas anderes tun. Statt sich zu beschweren und zu sagen, dass man mit dem Programm unzufrieden ist, schaltet man ein anderes Programm ein. Für die Fernsehsender entsteht der Eindruck, dass die Zuschauer mit diesen leicht zu verstehenden Sendungen zufrieden sind. Die Verantwortlichen wollen natürlich, dass möglichst viele Menschen ihre Sendungen sehen, deshalb machen heute die meisten Sender fast dieselben Sendungen. Dadurch werden sich die Programme immer ähnlicher.

Wenn die Werbung läuft, sind 80% der Zuschauer mit anderen Dingen beschäftigt. Dann sitzt die Familie beim Abendessen, oder man spricht miteinander. Nie wird soviel gegessen und geredet wie in der Zeit, in der im Fernseher die Werbung läuft.

Früher galt „Eine Sache zu einer Zeit“. Daraus ist heute „Mehr tun in der gleichen Zeit“ geworden. Man kann und will heute nicht mehr lange bei einer Sache bleiben. Wenn eine Sendung höhere Ansprüche stellt, schaltet man einfach von einem Programm zum anderen. Von all denen, die an einem Abend ferngesehen hatten, hatte jeder zweite mindestens ein- bis viermal hin- und hergeschaltet. Diese Gewohnheit, die sich in den letzten Jahren entwickelt

hat, ist ein Zeichen unserer Zeit. Es zeigt, dass der Programminhalt den veränderten Wünschen der Zuschauer nicht mehr entspricht.

Markieren Sie mit einem Kreuz ( g ), ob die Antwort a), b), c) oder d) in den folgenden Aufgaben dem Textinhalt entspricht! Achten Sie auf den genauen Wortlaut. Zu jeder Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung!

1. a) Nur ein Teil der Deutschen konzentriert sich in der Freizeit auf das Fernsehprogramm.  
b) Die Deutschen sehen in ihrer Freizeit wenig fern.  
c) Immer weniger Leute wollen den Fernseher laufen haben.  
d) Nur 37% der Bevölkerung sehen sich ein volles Programm an.
2. a) Essen und spielen ist neben dem Fernsehprogramm für die Deutschen das wichtigste.  
b) Immer mehr Familienmitglieder wollen nicht mehr fernsehen.  
c) Viele Deutsche sind zu müde um fernzusehen.  
d) Während des Fernsehens beschäftigen sich viele Deutsche mit etwas anderem.
3. a) Bei einer Untersuchung wurde festgestellt, dass es Abende gibt, an denen die Deutschen keine Nachrichten sehen wollen.  
b) Für junge Leute sind Informationen im Fernsehen nicht wichtig.  
c) Nachrichten und politische Sendungen fanden in den letzten Jahren mehr Interesse.  
d) Vor allem junge Leute interessieren sich in den letzten Jahren immer mehr für Spiel- und Unterhaltungssendungen.
4. a) Die Fernsehsender glauben, dass die Deutschen mit ihren Programmen einverstanden sind.  
b) Mehrere Fernsehsender zeigen manchmal abends das gleiche Programm.  
c) Wenn die Deutschen mit dem Fernsehprogramm unzufrieden sind, schalten sie den Fernseher aus.  
d) Wenn man sich auf das Fernsehen nicht konzentrieren kann, schaltet man einfach um.
5. a) 80 % der Werbesendungen laufen zur Abendessenszeit.  
b) Beim Abendessen spricht die Familie über die Werbung.  
c) Viele Zuschauer beschäftigen sich beim Abendessen mit etwas anderem.  
d) Wenn im Fernsehen die Werbung läuft, passen viele nicht auf.
6. a) Die Gewohnheit, an das Fernsehprogramm höhere Ansprüche zu stellen, hat sich in den letzten Jahren entwickelt.  
b) Die Wünsche der Fernsehzuschauer haben sich in den letzten Jahren geändert.  
c) Früher hatte man mehr Zeit für eine Sache.  
d) Man möchte jeden Abend verschiedene Programme sehen.

**C-Test**

**A**

**Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben:**

## Leben in der solaren Stadt

In Freiburg entsteht eine der modernsten Wohnsiedlungen Europas. In den Häusern, die mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen, ist ressourcensparende Technologie mit uralten Kenntnissen solaren Bauens vereint.

Die Häuser sind architektonisch raffiniert angelegt und strikt zur Sonne ausgerichtet. Die Terrassen sind nach Süden ausgerichtet. Die Südfassade kann viel Wärme einfangen, vor allem im Winter, wenn die Sonne niedrig steht. Nach Norden sind die drei oder vier Stockwerke hohen Fassaden geschlossen, um Wind und Wetter keinen Angriffsmöglichkeit zu bieten. Ein spezielles System kühlt die Räume im Sommer und erwärmt sie im Winter. Der Architekt Rolf Disch zeigt die Stromzähler und sagt: „460 Kilowattstunden haben wir seit Mai verbraucht und mehr als 4000 erzeugt – ohne Gas und Öl.“ Inzwischen führt Disch nicht nur Journeys durch die ersten Reihenhäuser in Europa, sondern auch ein solches Wohnbauprojekt. Kollaboration, Ingenieure, Bauherren, ganze Busse voll Touristen reisen in Deutschlands Solarhauptstadt, um zu sehen, wie sie funktionieren, die ersten finanzierbaren Häuser, die im Jahresdurchschnitt mehr Energie produzieren, als sie verbrauchen.

Der Architekt will künftig an weiteren Mehrzweck-Solaranlagen der Stadt tüfteln. Ein Traum bleibt für ihn vorläufig ein Fitness-Studio, in dem es die Menschen sind, die auf Trimmrädern und Laufbändern selbst Energie erzeugen.

*Nach: Deutschland. Zeitschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft*

## GRAMMATIK

### A

#### 1. Setzen Sie die Verben in Klammern ins Präteritum:

Dieses Jahr ..... (buchen) ich den Sommerurlaub in einem kleinen Badeort an der norddeutschen Küste. Ich ..... (fliegen) ja nicht in ein fernes Land, so .....  
..... (können) ich mit dem Zug fahren. Ich ..... (nehmen) nur das

Notwendigste mit. Der Koffer . . . . . (werden) nicht zu schwer und . . . . .  
. . . . . (lassen) sich leicht tragen. Gleich nach der Ankunft . . . . . (gehen) ich  
zum Telefon und . . . . . (rufen) die Taxizentrale an.

**2. Formen Sie folgende Sätze ins Passiv in der selben Zeit um:**

1. Man musste den Schwerverletzten im Notarztwagen behandeln.  
.....  
.....
2. Man wird etwas gegen das Waldsterben unternehmen.  
.....  
.....
3. Hat die Gewerkschaft den Lohnvertrag unterstützt?  
.....  
.....
4. Die Geschwindigkeit begrenzte man an dieser Stelle auf 100 km/h.  
.....  
.....

**3. Ergänzen Sie die Präposition und bilden Sie die richtige Form des Ausdrucks in den Klammern:**

1. Der Fahrgast erkundigte sich . . . . . (die Abfahrt des Zuges).
2. Willst du dich . . . . . (der freie Arbeitsplatz)  
bewerben?
3. Achten Sie bitte . . . . . (der Verkehr), wenn Sie die Straße  
überqueren.

**4. Ergänzen Sie die richtigen Endungen:**

1. Bei dies . . . . . freundlich. . . . . Kellnerin möchte ich mich wirklich bedanken.
2. An diesem Streik haben sich auch einig . . . . . bekannt. . . . . Persönlichkeiten  
beteiligt.
3. Diese zwei Frauen sind meine neu . . . . . Bekannt . . . . .

**5. Ergänzen Sie Konjunktionen. Verwenden Sie jede der angeführten Konjunktionen nur einmal:**

- als, bevor, damit, dass, denn, deshalb, nachdem, obwohl, ohne dass, statt dass, trotzdem, während, weil, wenn
1. . . . . er dauernd Magenschmerzen hat, sucht er keinen Arzt auf.
  2. Der Kleiderschrank ist groß, . . . . . gibt es nicht genug Platz in diesem Schrank.

3. Er fährt zur Tankstelle, ..... er tanken und den Ölstand kontrollieren lassen kann.
4. Er wollte die anderen vor dem Stau warnen, ..... schaltete er die Warnblikanlage an.
5. Er gibt sein ganzes Geld aus, ..... er für seine berufliche Weiterbildung spart.
6. .... der Schaffner das Signal zur Abfahrt gegeben hat, fuhr der Zug ab.
7. .... wir die Grenze überschritten haben, haben die Zollbeamten die Pässe kontrolliert.
8. Wir wollen eine Reise nach Litauen unternehmen. .... du Lust hast, kannst du mitfahren.

**6. Bilden Sie Satzgefüge mit “damit”. Ziehen Sie jedoch “um zu” vor, wenn es möglich ist:**

1. Ich nehme diese Tabletten, .....  
(Schmerzen zurückgehen).
2. Wir treiben Sport, ..... (sich körperlich fit halten).
3. Nimm den Regenschirm mit, .....  
.... (nicht nass werden)!

**7. Ergänzen Sie das Satzgefüge:**

1. .... (der Bergsteiger nicht gerettet werden können), wenn er sein Handy nicht bei sich gehabt hätte.
2. Die Diskussion wäre interessanter gewesen, wenn .....  
..... (Herr Schütz kommen).
3. Wenn ich ein Schneemann wäre, .....  
..... (sich nicht über den Frühling freuen).

**Řešení 2006 – Lösung 2006**

**A**

Čtení s porozuměním – Leseverstehen

A

1. a)
2. d)

- 3. b)
- 4. a)
- 5. d)
- 6. b)

Maximum = 24 bodů. Za každou nesprávnou odpověď se strhávají 4 body.  
Maximum = 24 Punkte. Für jede falsche Antwort werden 4 Punkte abgezogen.

#### Řešení – Lösung – C-Test – A

Die Häuser sind architektonisch raffiniert angelegt und strikt zur Sonne ausgerichtet. Die terrassenartige Südfassade kann viel Wärme einfangen, vor allem im Winter, wenn die Sonne niedrig steht. Nach Norden sind die drei oder vier Stockwerke hohen Fassaden geschlossen, um Wind und Wetter keine Angriffsmöglichkeit zu bieten. Ein spezielles System kühlt die Räume im Sommer und erwärmt sie im Winter. Der Architekt Rolf Disch zeigt uns den Stromzähler und sagt: „460 Kilowattstunden haben wir seit Mai verbraucht und mehr als 4000 erzeugt – ohne Gas und Öl.“ Inzwischen führt Disch nicht nur Journalisten durch die ersten Reihenhäuser in Europas modernstem solaren Wohnbauprojekt. Kollegen, Ingenieure, Bauherren, ganze Busse voll Touristen reisen in Deutschlands Solarhauptstadt, um zu sehen, wie sie funktionieren, die ersten finanzierbaren Häuser, die im Jahresdurchschnitt mehr Energie produzieren, als sie verbrauchen.

Maximum = 22 bodů. Za každé nesprávné doplnění se strhává 1/2 bodu.  
Maximum = 22 Punkte. Für jede falsche Ergänzung wird 1/2 Punkt abgezogen.

#### Gramatika – Grammatik

A

- 1. buchte – flog – konnte – nahm – wurde – ließ – ging – rief

Maximum = 8 bodů. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.  
Maximum = 8 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

- 2.

Der Schwerverletzte musste im N. behandelt werden.

Gegen das W. wird etwas unternommen werden müssen.

Ist der L. von der G. unterstützt worden?

Die G. wurde an dieser S. auf 100 km/h begrenzt.

Maximum = 12 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 3 body.  
Maximum = 12 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 3 Punkte abgezogen.

- 3. nach der – um den freien – auf den

Maximum = 3 body. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.  
Maximum = 3 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

4. bei dieser – einige bekannte – meine neuen Bekannten

Maximum = 3 body. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.

Maximum = 3 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

5. obwohl – trotzdem – damit – deshalb – statt dass – nachdem – während – wenn

Maximum = 16 bodů. Za každou nesprávnou spojku se strhávají 2 body.

Maximum = 16 Punkte. Für jede falsche Konjunktion werden 2 Punkte abgezogen.

6. damit – um uns zu – um nicht zu

Maximum = 6 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 2 body.

Maximum = 6 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 2 Punkte abgezogen.

7.

Der B. hätte nicht gerettet werden können, ...

...wenn Herr S. gekommen wäre.

...würde ich mich nicht über den Frühling freuen.

Maximum = 6 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 2 body.

Maximum = 6 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 2 Punkte abgezogen.

Kombinace: Aj-Nj Bc

Varianta: A

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 14

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 96

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 66,43

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 21,04

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=41,2$  :  $d_2=48,2$  :  $d_3=58,2$  :  $d_4=71$  :  $d_5=72$  :

$d_6=73,8$  :  $d_7=75,4$  :  $d_8=81,4$  :  $d_9=89,2$

Kombinace: Čj-Nj Bc

Varianta: A

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 21

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 84

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 49,52

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 18,02

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=31$  :  $d_2=33$  :  $d_3=39$  :  $d_4=42$  :  $d_5=47$  :  $d_6=53$  :

$d_7=59$  :  $d_8=67$  :  $d_9=74$

Kombinace: Hi-Nj Bc

Varianta: A

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 7

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 85

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 62,43

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 24,05

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=41,4$  :  $d_2=61,8$  :  $d_3=64,2$  :  $d_4=65,4$  :  $d_5=66$  :  $d_6=66$  :  $d_7=69,2$  :  $d_8=78,8$  :  $d_9=83,2$

Kombinace: Nj-Sj Bc

Varianta: A

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 1

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 84

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 84,00

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 0,00

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=84$  :  $d_2=84$  :  $d_3=84$  :  $d_4=84$  :  $d_5=84$  :  $d_6=84$  :  $d_7=84$  :  $d_8=84$  :  $d_9=84$

Kombinace: Nj-Zsv Bc

Varianta: A

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 9

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 91

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 46,44

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 26,47

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=12,8$  :  $d_2=22$  :  $d_3=32,4$  :  $d_4=40,6$  :  $d_5=47$  :  $d_6=52,6$  :  $d_7=60$  :  $d_8=66,4$  :  $d_9=74,2$



## Test z němčiny 2006 – varianta B

### LESEVERSTEHEN

B

Lesen Sie den folgenden Text!

#### Ohne Auto leidet Lebensqualität

Wilhelm war immer ein Autofreund. Kurz vor seinem 68. Geburtstag bestellte sich der Handwerksmeister bei einem süddeutschen Hersteller ein besonders gutes Auto. Nie vorher hatte er soviel Geld für ein Auto ausgegeben. “Wahrscheinlich ist es ja mein letztes”, meinte er. Damit versuchte er, Verständnis bei Frau und Kindern zu finden. Es sei doch ein Traum, mit diesem Auto irgendwohin zu fahren.

Bei den Alten wie den Jungen nimmt der Spaß am Autofahren mit dem Älterwerden kaum ab. Für viele ist das Autofahren im Alter sogar noch wichtiger als früher. Rund 4300 Autofahrer zwischen 55 und 65 Jahren wurden nach ihrer Meinung gefragt. Als Berufstätiger benutzt man das Auto vor allem für die Fahrt zur Arbeit. Hat man aber das Berufsleben hinter sich, dann hat man auch mehr Zeit für andere Fahrten.

Mit ihrem Spaß am Auto - nur 13% der Leute behaupteten, mit den Verkehrsverhältnissen heute mehr Schwierigkeiten zu haben als früher - werden wahrscheinlich immer mehr Alte am Straßenverkehr teilnehmen. Es wurde auch festgestellt, dass bei uns bereits jetzt mehr Fahrten zu Freizeit- oder Urlaubszwecken unternommen werden als für Geschäftsreisen, Einkaufs- und Berufsverkehr zusammen.

Es gibt verschiedene Gründe für das dauernde Wachsen des Verkehrs: Die Bevölkerung nimmt zu, es gibt immer mehr Autos, und die durchschnittlichen Entfernungen werden immer größer. Der Hauptgrund aber ist der wachsende Freizeitverkehr.

Die öffentlichen Verkehrsbetriebe müssen sich stärker um ältere Kunden bemühen, wenn man dem wachsenden Verkehr entgegenwirken will. Aber die Tarife steigen dauernd, die Verbindungen sind schlecht, viele Buslinien und Bahnen fahren nicht zu der Zeit, in der vielleicht ein Rentner nach dem Theater nach Hause möchte. Auf Dauer helfen nur Pläne, die unterschiedliche Verkehrsmittel wie Auto, Busse und Bahnen miteinander verbinden. Und es ist wichtig, dass durch richtige Information das Umsteigen von einem zum anderen Verkehrsmittel leichter wird.

Wer heute öffentliche Verkehrsmittel braucht, dem geht es nicht gut. Entsprechend sagten bei der Untersuchung auch die meisten, dass ein Leben ohne Auto weniger Lebensqualität bedeutet. Allerdings sinkt die Zahl der Autobesitzer mit zunehmendem Alter, weil sich die Alten irgendwann nicht mehr fit genug für den Straßenverkehr fühlen. Bis es soweit ist, werden mit steigendem Alter vor allem Neuwagen gekauft. Ganz nach den Worten von Wilhelm: “Solange ich noch fahren kann, möchte ich es auch besonders bequem haben.”

Markieren Sie mit einem Kreuz (  g ) , ob die Antwort a), b), c) oder d) in den folgenden Aufgaben dem Textinhalt entspricht! Achten Sie dabei auf den genauen Wortlaut. Zu jeder Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung!

1. a) Als Autofreund hat Wilhelm immer viel Geld für Autos ausgegeben.

- b) Frau und Kinder von Wilhelm freuten sich auf das Traumauto.
  - c) Kurz vor seinem 68. Geburtstag entschied sich Wilhelm ein tolles Auto zu kaufen.
  - d) Wilhelm K. hatte nie vorher bei diesem Hersteller ein Auto gekauft.
2. a) Der Spaß am Autofahren ist im Alter nicht mehr so groß wie früher.
- b) Die Autofahrer zwischen 55 und 65 Jahren benutzen das Auto nur für die Freizeit.
  - c) Nach einer Untersuchung macht vielen das Autofahren im Alter besonderen Spaß.
  - d) 4300 Autofahrer sagten, dass sie das Auto vor allem für die Fahrt zur Arbeit benutzen.
3. a) Der Spaß am Auto wird durch die schwierigen Verkehrsverhältnisse heute geringer.
- b) Die Verkehrsverhältnisse sind heute schwieriger als früher.
  - c) Insgesamt ist man mit dem Auto mehr in der Freizeit als beruflich unterwegs.
  - d) Wahrscheinlich werden in Zukunft 13 Prozent mehr Leute am Straßenverkehr teilnehmen.
4. a) Der Hauptgrund für den wachsenden Freizeitverkehr ist, dass es immer mehr Autos gibt.
- b) Das dauernde Wachsen des Verkehrs läßt sich nur schwer begründen.
  - c) Heute fährt die Bevölkerung durchschnittlich mehr Auto.
  - d) Weil in der Freizeit soviel Auto gefahren wird, wächst der Verkehr auf den Straßen.
5. a) Ältere Leute fahren nicht gern mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
- b) Die öffentlichen Verkehrsbetriebe müssen etwas tun, um älteren Leuten das Fahren leichter zu machen.
  - c) Es gibt Pläne, älteren Leuten beim Umsteigen zu helfen.
  - d) Öffentliche Verkehrsmittel müßten dauernd fahren.
6. a) Bei einer Untersuchung wurde festgestellt, dass mit dem Auto die Lebensqualität steigt.
- b) Mit steigendem Alter sollte man vor allem Neuwagen kaufen, weil sie besonders bequem sind.
  - c) Nach einer Untersuchung sind die öffentlichen Verkehrsmittel heute schlecht.
  - d) Wenn ältere Leute gesundheitlich nicht mehr fit genug sind, dürfen sie nicht mehr Auto fahren.

#### C-Test

B

**Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben:**

**Leben in der solaren Stadt**

In Freiburg entsteht eine der modernsten Wohnsiedlungen Europas. In den Häusern, die mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen, ist ressourcensparende Technologie mit uralten Kenntnissen solaren Bauens vereint.

In Taos, im antiken Rom, am Nil, in den Alpen - überall richteten si.. die Mens.... am La.. der Son.. aus. Erfahr..... mit Hit.. und Fro.., Regen u.. Wind wur... weitergegeben.

Tatsäch... - es leb.. sich ange... im al... Taos inmitten  
d.. amerikanischen Prä... . Selbst we.. es i. Sommer m.. bis  
z. 50°C heiß u.. im Win... mit -20°C bitterk... wurde, kon...  
die Innentempe... der Wohnhäu... über d.. ganze Ja.. bei  
erträg..... 15-25° gehalten wer... - ohne Heiz... und  
Klimaanl... . Doch m.. dem Abb.. fossiler Rohst... vergaßen  
d.. Menschen die Kr... der Son., und m.. neu entwic.....  
Heizungen entf... die Notwend....., die Wohnhäu... nach Süd..  
zu orient..... . Man w.. überz....., mit d.. Elektrifizierung  
al... in Ga.. setzen, behei... und beleuc... zu kön... . Es  
entstanden Gebäude, die so viel Energie verbrauchten wie  
Kleinstädte.

Die heutige Architektur will dazu beitragen, das verlorene  
Wissen ums solare Bauen wieder ans Tageslicht zu befördern.  
Eine ihrer Aufgaben besteht darin, Lebensräume zu schaffen,  
die sich als ökologisch und ökonomisch zukunftsfähig erweisen.  
*Nach: Deutschland. Zeitschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft  
und Wissenschaft*

**GRAMMATIK**

**B**

**1. Setzen Sie die Verben in Klammern ins Präteritum:**

Am frühen Vormittag ..... (kommen) ich in meinem Hotel an.  
Ich ..... (müssen) jedoch bis mittag warten. Dann .....  
..... (bringen) ich mein Gepäck aufs Zimmer und .....  
..... (genießen) meinen ersten Urlaubstag. Ich .....  
(gehen) zum Strand, ..... (legen) mich in die Sonne, .....  
..... (lassen) mich bräunen und .....  
(entspannen) mich.

**2. Formen Sie folgende Sätze ins Passiv in der selben Zeit um:**

1. Hat die Sekretärin den Text auf Diskette gesichert?  
.....
2. Musste man dem Patienten ein so starkes Medikament verschreiben?  
.....
3. Die Autofahrer werden mehr bleifreies Benzin tanken.  
.....

.....  
4. Den Verletzten leistete man sofort erste Hilfe.  
.....

**3. Ergänzen Sie die Präpositionen und bilden Sie die richtige Form des Ausdrucks in den Klammern:**

1. Alle Zeitungen berichteten sofort ..... (das Erdbeben) in dieser Gegend.
2. Sie haben sich gut ..... (er) gekümmert.
3. Halten Sie Herrn Müller ..... (ein guter Personalchef)?

**4. Schreiben Sie die richtigen Endungen:**

1. Man kann nicht all ..... Verwandt. .... einladen.
2. Warum hilfst du nicht d. .... schwach. .... Schüler?
3. Es sind einig ..... besonder ..... Vorkommnisse zu verzeichnen.

**5. Ergänzen Sie die fehlenden Konjunktionen. Verwenden Sie jede der angeführten Konjunktionen nur einmal:**

als, als ob, bevor, damit, dass, denn, deshalb, nachdem, obwohl, ohne dass, während, weil, statt dass, trotzdem, wenn

1. Die Mannschaft spielte so schlecht, ..... sie das Spiel verlieren möchte.
2. Er will neue Kunden gewinnen, ..... macht er eine längere Geschäftsreise.
3. Der Autofahrer trat auf die Bremse, ..... er wollte den Unfall vermeiden.
4. .... der Mieter die Wohnung besichtigt hat, unterschrieb er den Mietvertrag.
5. .... er noch studierte, hatte er eine andere politische Einstellung.
6. Manchmal handelt er zu schnell, ..... er die Folgen seines Handelns bedenkt.
7. .... seine Schwester sehr viel redet, ist Joachim ein schweigsamer Mensch.
8. Die Lampe ist zwar sehr teuer, ..... bin ich dafür, sie zu kaufen.

**6. Bilden Sie Satzgefüge mit "damit". Ziehen Sie jedoch "um zu" vor, wenn es möglich ist:**

1. Machst du diese zusätzliche Arbeit, .....  
..... (sich selbst verwirklichen)?
2. Der Sportler trainiert täglich, .....  
.. (sich auf die Meisterschaft vorbereiten).
3. Man plant den Ausbau der Universität, .....  
..... (hier bessere Chancen für junge Wissenschaftler entstehen).

**7. Ergänzen Sie das Satzgefüge:**

1. Hätte ich kein Stipendium bekommen, .....  
..... (ich – die Arbeit nicht so schnell abgeben können).
2. .... (die Verwaltung – die Skigebiete nicht ständig vergrößern), hätte die Landschaft nicht so viele Schäden erlitten.
3. Wenn sich mein Unternehmen auch weiterhin so gut entwickeln würde, , .....  
..... (alle meine Wunschträume – einmal in Erfüllung gehen).

**Řešení 2006 – Lösung 2006**

**B**

Čtení s porozuměním – Leseverstehen

**B**

1. c)
2. d)
3. c)
4. d)
5. b)
6. a)

Maximum = 24 bodů. Za každou nesprávnou odpověď se strhávají 4 body.

Maximum = 24 Punkte. Für jede falsche Antwort werden 4 Punkte abgezogen.

**Řešení – Lösung – C-Test – B**

In Taos, im antiken Rom, am Nil, in den Alpen – überall richteten sich die Menschen am Lauf der Sonne aus. Erfahrungen mit Hitze und Frost, Regen und Wind wurden weitergegeben. Tatsächlich – es lebte sich angenehm im alten Taos inmitten der amerikanischen Prärie. Selbst wenn es im Sommer mit bis zu 50°C heiß und im Winter mit -20°C bitterkalt wurde, konnte die Innentemperatur der Wohnhäuser über das ganze Jahr bei erträglichen 15-25° gehalten werden – ohne Heizung und Klimaanlage. Doch mit dem Abbau fossiler Rohstoffe vergaßen die Menschen die Kraft der Sonne, und mit neu entwickelten Heizungen entfiel die Notwendigkeit, die Wohnhäuser nach Süden zu orientieren. Man war überzeugt, mit der Elektrifizierung alles in Gang setzen, beheizen und beleuchten zu können. Es

entstanden Gebäude, die so viel Energie verbrauchten wie Kleinstädte.

Maximum = 22 bodů. Za každé nesprávné doplnění se strhává 1/2 bodu.

Maximum = 22 Punkte. Für jede falsche Ergänzung wird 1/2 Punkt abgezogen.

## **Gramatika – Grammatik**

**B**

1. kam – musste – brachte – genoss – ging – legte – ließ – entspannte

Maximum = 8 bodů. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.

Maximum = 8 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

2.

Ist der T. von der S. auf D. gesichert worden?

Musste dem P. ein so starkes M. verschrieben werden?

Von den A. wird mehr b. B. getankt werden.

Dem V. wurde sofort erste H. geleistet.

Maximum = 12 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 3 body.

Maximum = 12 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 3 Punkte abgezogen.

3. über das – um ihn – für einen guten

Maximum = 3 body. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.

Maximum = 3 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

4. alle Verwandten – dem schwachen – einige besondere

Maximum = 3 body. Za každý nesprávný tvar se strhává 1 bod.

Maximum = 3 Punkte. Für jede falsche Form wird 1 Punkt abgezogen.

5. als ob – deshalb – denn – nachdem – als – ohne dass – während – trotzdem

Maximum = 16 bodů. Za každou nesprávnou spojku se strhávají 2 body.

Maximum = 16 Punkte. Für jede falsche Konjunktion werden 2 Punkte abgezogen.

6. um dich selbst zu – um sich zu – damit

Maximum = 6 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 2 body.

Maximum = 6 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 2 Punkte abgezogen.

7.

... hätte ich die Arbeit nicht so schnell abgeben können

Wenn die Verwaltung die Skigebiete nicht ständig vergrößert hätte, ...

würden alle meine W einmal in E. gehen.

Maximum = 6 bodů. Za každou nesprávnou transformaci se strhávají 2 body.

Maximum = 6 Punkte. Für jede falsche Transformation werden 2 Punkte abgezogen.

Kombinace: Aj-Nj

Varianta: B

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 12

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 81

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 56,25

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 16,80

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=34,6$  :  $d_2=49,4$  :  $d_3=51,3$  :  $d_4=52,4$  :  $d_5=56$  :  $d_6=60,8$  :  $d_7=63,4$  :  $d_8=70,4$  :  $d_9=75,6$

Kombinace: Čj-Nj Bc

Varianta: B

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 26

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 78

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 53,46

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 15,59

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=37,5$  :  $d_2=43$  :  $d_3=46$  :  $d_4=51$  :  $d_5=55$  :  $d_6=58$  :  $d_7=62$  :  $d_8=67$  :  $d_9=72,5$

Kombinace: Hi-Nj Bc

Varianta: B

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 9

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 86

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 56,44

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 20,04

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=37,2$  :  $d_2=41,4$  :  $d_3=43,8$  :  $d_4=45,6$  :  $d_5=48$  :  $d_6=58,4$  :  $d_7=70,6$  :  $d_8=77,8$  :  $d_9=80,4$

Kombinace: Nj-Sj Bc

Varianta: B

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 1

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 69

Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 69,00

Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 0,00

Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=69$  :  $d_2=69$  :  $d_3=69$  :  $d_4=69$  :  $d_5=69$  :  $d_6=69$  :  $d_7=69$  :  $d_8=69$  :  $d_9=69$

Kombinace: Nj-Zsv Bc

Varianta: B

Základní statistické charakteristiky písemné přijímací zkoušky nebo její části:

Počet uchazečů, kteří se zúčastnili písemné přijímací zkoušky: 6

Nejlepší možný výsledek písemné přijímací zkoušky: 100

Nejlepší skutečně dosažený výsledek písemné přijímací zkoušky: 78  
Průměrný výsledek písemné přijímací zkoušky: 41,17  
Směrodatná odchylka výsledků písemné přijímací zkoušky: 21,10  
Decilové hranice výsledku zkoušky:  $d_1=22,5$  :  $d_2=29$  :  $d_3=31,5$  :  $d_4=34$  :  $d_5=38,5$  :  
 $d_6=43$  :  $d_7=45$  :  $d_8=47$  :  $d_9=62,5$

Ostrava, 22.6.2006

Ph.Dr. Pavla Zajícová, Dr.  
garant PŘ